



Antje Langer | Claudia Mahs  
Christine Thon | Jeannette Windheuser (Hrsg.)

## Pädagogik und Geschlechterverhältnisse in der Pandemie

Analyse und Kritik fragwürdiger Normalitäten

Schriftenreihe der Sektion Frauen- und  
Geschlechterforschung in der Deutschen  
Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE),  
Band 9

2022. 153 Seiten. Kart.  
22,90 € (D), 23,60 € (A)  
ISBN 978-3-8474-2645-5

In der Corona-Pandemie werden viele Themen zum Gegenstand öffentlicher Debatten, welche die Erziehungswissenschaft im Allgemeinen und die erziehungswissenschaftliche Frauen- und Geschlechterforschung im Besonderen seit Langem beschäftigen: Reproduktion sozialer Ungleichheit in Bildungskontexten, ungleiche Verteilung privater Sorge-, Erziehungs- und Betreuungsarbeit, Marginalisierung nicht-heteronormativer Lebensformen u.v.m. Das Ringen um eine Rückkehr zur „Normalität“ ist allgegenwärtig. Der Band zeigt aus geschlechtertheoretischer und erziehungswissenschaftlicher Sicht, dass diese Normalität zu den Bedingungen der Krise selbst gehört und eine Rückkehr zu einer solchen Normalität bestehende Herrschaftsverhältnisse fortsetzt.

### Die Herausgeberinnen:

Prof. Dr. Antje Langer,  
Universität Paderborn

Dr. Claudia Mahs,  
Universität Paderborn

Prof. Dr. Christine Thon,  
Europa-Universität Flensburg

Prof. Dr. Jeannette Windheuser,  
HU Berlin



[www.shop.budrich.de](http://www.shop.budrich.de)

Auch als eBook: 978-3-8474-1814-6